

30.11.2024

WORKSHOP 3

**SCHULKULTUR DIE GLÜCKLICH MACHT-
HALTUNGEN UND WERTE ANALYSIEREN**

Dr. Michelle Jutzi, Dozentin und Beraterin für Schul- und Organisationsentwicklung

PHBern

WERTE UND HALTUNGEN

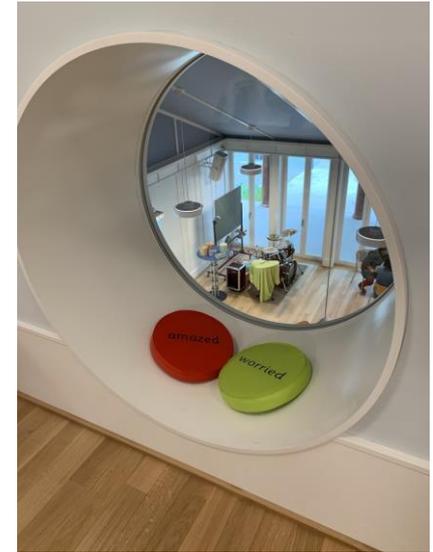
- kollektiv vs. individuell?
- sind das Ergebnis eines gemeinsamen Lern- und Entwicklungsprozesses
- unterschiedliches Verständnis von Konzepten
- Aufdoktrinierte Werte (von Schulleitung, älteren Kolleg*innen...)
- Können sich mit der Wahrnehmungsebene decken, müssen aber nicht «was ich befürworten würde» oder «wie es wirklich ist»
- Werte scheitern oft an den Grenzen der Realität
- die Diskrepanz zwischen Werten weist auf Brüche in der Schulkultur hin
- glücklich = Kongruenz?

Debatte: was sind meine eigenen Werte und welche Werte teilen wir?

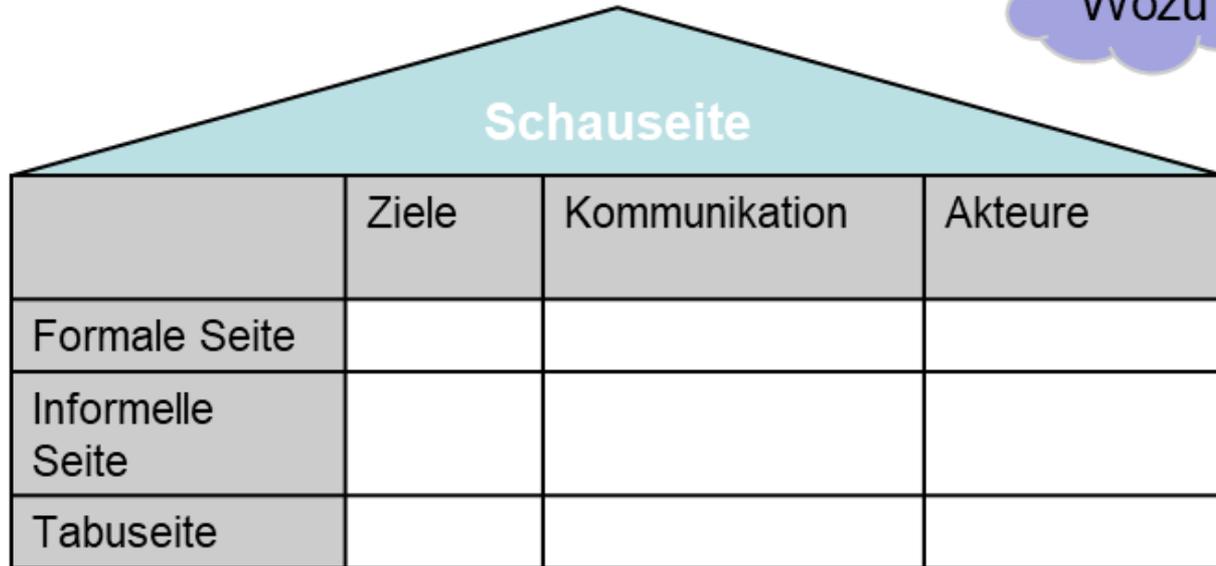
WERTE-PYRAMIDE

„Für meine Arbeit an unserer Schule sind diese 5 Grundwerte zentral.“

- Schreiben Sie jeden Grundwert auf je eine Karte.
- Sichern Sie **zu zweit** ihre gemeinsamen Ergebnisse auf den nächsten max. 5 Karten.
- Diskutieren Sie in **Fünfer-/Sechser-Gruppen** über die bisherigen Ergebnisse schreiben Sie den Konsens auf die nächsten 5 Karten.
- Diskutieren Sie in **Achter-/Neunergruppen** über die bisherigen Ergebnisse schreiben Sie den Konsens auf die nächsten 5 Karten.
- **Plenum:** Einigen Sie sich auf die 5 zentralen Grundwerte und schreiben Sie diese auf neue Karten



ANALYSE nach Stefan Kühl (2011)



DIE VIER SEITEN DER ORGANISATION

- **Formale Seite der Organisation:** Bedingungen unter denen die Mitglieder arbeiten sollen. Ziele, Programme, Kommunikationswege, Anforderungen an die Kompetenz der Mitglieder der Organisation (Managementhandbücher, Zielvereinbarungen, Stellenbeschreibungen etc.)
- **Schauseite der Organisation:** vermitteln, wozu die Organisation in der Lage ist, «geschönte» Version nach aussen: Website, Kommunikation nach Aussen
- **Informale Seite der Organisation:** Zusammenwirken der Mitglieder, «Netzwerk der Trampelpfade», innerhalb des Regelwerks der Organisation zusammenarbeiten
- **Tabu-Seite:** Was wird nicht ausgesprochen?

Diskussion

Informelle Seite / Tabu-Seite:

- Wie ist die aktuelle Praxis in deiner Schule?
- Wie sollte sie sein? Was fehlt? Warum fehlt es? Was braucht es nicht mehr?

- Häufig merkt man erst, dass solche Regeln existieren, wenn gegen diese verstossen wird
- Blinde Flecken /Tabus
- Neue Mitarbeitende als «Kulturanalytiker»: Was würde einem neuen Mitglied auffallen?
- Welche Muster sind veränderbar? Welche Regeln sind notwendig und unterstützen die Organisation? Welche nicht?

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!

W	Empathie Entscheidungsfreude Fairness Fließ Flexibilität Freiheit Freude Freundlichkeit Frieden Fröhlichkeit Fürsorglichkeit Geduld Gelassenheit Gemütlichkeit Gerechtigkeit Gesundheit Glaubwürdigkeit Großzügigkeit Güte Harmonie Herzlichkeit Hilfsbereitschaft Hingabe hoffnungsvoll Höflichkeit Humor Idealismus Innovation inspirierend Integrität intelligent Interesse	Intuition Klugheit konservativ Kontrolle Kreativität Leichtigkeit Leidenschaft Liebenswürdigkeit Loyalität Mitgefühl motivierend Mut Nachhaltigkeit Nächstenliebe Neutralität Offenheit Optimismus Ordnungssinn Pflichtgefühl Phantasie pragmatisch Präsenz Präzision Professionalität Pünktlichkeit Realismus Redlichkeit Respekt Rücksichtnahme Ruhe Sanftmut Sauberkeit	Selbstdisziplin Selbstvertrauen sensibel Seriosität Sicherheit Solidarität Sorgfalt Sparsamkeit Spaß Standfestigkeit Sympathie Tapferkeit Teamgeist Teilen Toleranz traditionell Transparenz Treue Tüchtigkeit Unabhängigkeit Unbestechlichkeit Verantwortung Verlässlichkeit Vertrauen verzeihen Wachsamkeit Weisheit Weitsicht Würde Zielstrebigkeit Zuneigung Zuverlässigkeit	Zuversicht Wichtige Wertesysteme Erfolg Familie Glück Liebe Menschlichkeit Wertschätzung Wohlstand Zufriedenheit Wichtige Werte-Synonyme Glaube Neugier Schönheit Selbstbewusstsein Fitness Zivilcourage
----------	---	---	---	--



www.ph-berne.ch